

Haushaltsplan 2026 - Johannes Nepomuk würde ablehnen

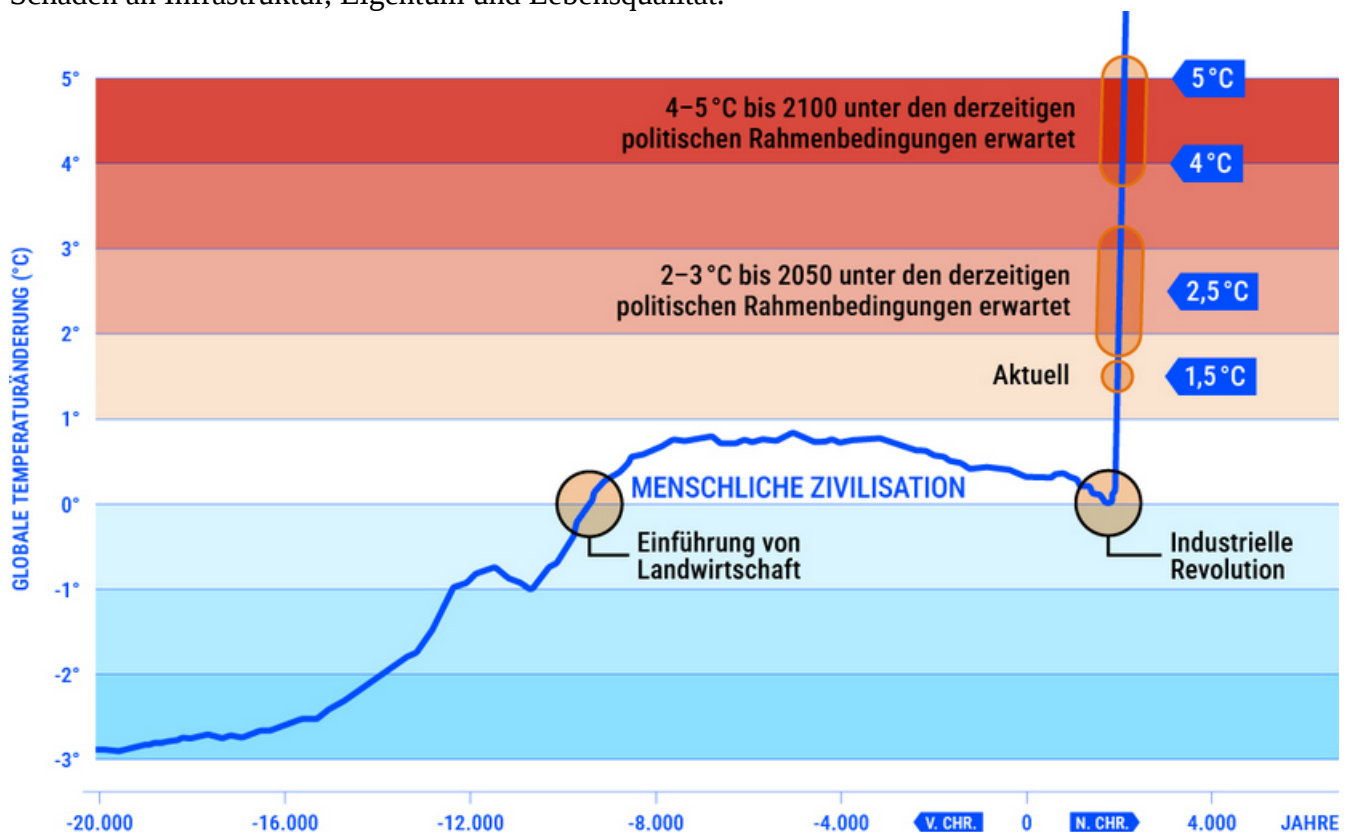
Im Bericht über [die Haushaltsberatungen im Ortschaftsrat Hauerz](#) wird gefragt: „Was wohl der Heilige Nepomuk zum Zustand der Bachstraße denkt?“

Wer diese Frage ernst nimmt, denkt auch an Verantwortung, Ehrlichkeit und daran, wie heutige Entscheidungen über die Zukunft von Menschen und Umwelt entscheiden.

Johannes Nepomuk, Priester und Theologe des 14. Jahrhunderts, stand für Gewissenstreue und Wahrhaftigkeit. Er weigerte sich, Vertrauen zu brechen - selbst um den Preis seines Lebens. Als Schutzpatron der Brücken und Gewässer steht er sinnbildlich dafür, Schaden von anderen abzuwenden.

Gemessen an diesen Werten wirkt die Argumentation der Stadtspitze widersprüchlich: Bürgermeisterin Scherer stellt den Entwurf als [familienfreundlich dar und betont zugleich, er komme „ohne Neuverschuldung“](#) aus und sei damit Ausdruck von Nachhaltigkeit und Generationengerechtigkeit. Generationengerechtigkeit bedeutet aber heute, dort zu investieren, wo morgen Schäden vermieden werden. Dazu gehören z. B. ausreichende Investitionen in erneuerbare Energien.

Fachleute rechnen in [Deutschland mit bis zu 900 Milliarden Euro an Folgekosten](#), wenn der Kurs nicht geändert wird. Auf die Frage, ob die zu erwartenden Umweltschäden für Bad Wurzach in den nächsten 25 Jahren eher im Millionen- oder sogar im Milliardenbereich liegen könnten, konnte Frau Scherer keine Angaben machen. Wer heute von Generationengerechtigkeit spricht, muss diese Größenordnung zumindest abschätzen und in Entscheidungen mitdenken - sonst werden Kosten und Risiken stillschweigend in die Zukunft verschoben. Am Ende zahlen kommende Generationen die Zeche für Schäden an Infrastruktur, Eigentum und Lebensqualität.



Temperaturänderung der letzten 20 000 Jahre. (© DPG /Gehlen)

Was in ein paar Jahren ganz viele Wurzacher sagen werden

Schon wieder Hochwasser.

Schon wieder Stromausfall nach dem Sturm.

Schon wieder Ernteauffälle.

Dabei haben wir doch immer "vernünftig" gewählt.

Jetzt zahlt die Versicherung nicht.

Der Ärger wächst - aber verantwortlich fühlt sich niemand.

So entsteht ein Teufelskreis aus Bequemlichkeit, Verdrängung und Zorn. Johannes Nepomuk hätte ihn erkannt. Er hätte widersprochen. Genau deshalb würde er diesen Haushalt ablehnen.

Lukas Häfele aus Ziegelbach